



# MÜNCHNER RUNDBRIEF

## DER PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS

mit Gottesdienstordnung  
für die Damenstiftkirche St. Anna

JANUAR 2018

Liebe Gläubige!

„Das bringt das Jahr 2018 mit sich...“ So oder ähnlich können wir immer wieder kurz vor dem Jahreswechsel lesen. Und dann werden gewisse Ereignisse „prophezeit“, unter Umständen auch unter Berufung auf „christliche Vorhersagen“. Namen wie Nostradamus haben in diesen Tagen für so manchem große Bedeutung, der im Vorfeld genau erfahren will, was auf ihn zukommen soll. Sicher ist es für uns bis zu einem gewissen Grad notwendig, sich mit der Zukunft



auseinanderzusetzen. Schließlich hat uns Gott einen Verstand gegeben, den wir auch in vorausschauender Weise einsetzen sollen. Damit ist gemeint, dass wir uns über die Zukunft Gedanken machen sollen, wie wir sie gut und im Sinn Gottes gestalten können. Wir sollten niemals einfach so in den Tag hineinleben und uns dabei denken: „Das wird sich alles schon irgendwie ergeben.“ Gott schenkt uns

seine Hilfe und seinen Beistand, wenn wir ihn darum bitten und wenn wir unsererseits unser Mögliches tun. Darauf können wir uns verlassen. Was er uns allerdings nicht gegeben hat, ist ein letzter Einblick in das Zukünftige. Und offensichtlich ist das für uns auch nicht hilfreich und so notwendig, denn sonst hätte es uns Gott gegeben. Die Zukunft bringt für uns immer etwas

Überraschendes mit sich und lässt sich von uns niemals genau abstecken.

Vielleicht wäre es uns manchmal lieber, ein wenig genauer zu wissen, was auf uns zukommt.

Aber Gott weiß

schon, warum er sich nicht völlig in die Karten schauen lässt. Wenn wir dies bereit sind zu akzeptieren, dann erkennen wir auch an, dass Gott wirklich der Herr der Zeit und unseres Lebens ist. Darin liegt aber für uns auch eine Gewissheit, die viel wichtiger ist, als das Vorauswissen einzelner Geschehnisse. Der Apostel Paulus hat dies mit den Worten beschrieben: „Wir



wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alles zum Guten gereicht, denen, die nach seinem Ratschluss berufen sind; ...“ (Röm 8, 28). Dies ist nicht nur eine vage Vorstellung, die uns auf den Weg mitgegeben ist, sondern der Apostel Paulus spricht von einem Wissen. Versuchen wir uns immer mehr in dieses Bewusstsein einzuleben. Dies wird zwar nicht dazu führen, dass uns alle Unannehmlichkeiten erspart bleiben. Aber unser Leben wird so von

einer grundlegenden Ruhe getragen sein. **Eine erfreuliche Nachricht möchte ich noch an dieser Stelle erwähnen: in den nächsten Wochen wird wieder ein zweiter Priester an die Damenstiftskirche kommen.** Da noch nicht alle Formalitäten geklärt sind, kann ich noch nicht mehr dazu sagen. Mit den besten Segenswünschen für das Jahr 2018 grüße ich Sie herzlich!

**P. Christian Jäger**

## GOTTESDIENSTORDNUNG

<b>Mo. 1.1.</b>	<b>Oktavtag von Weihnachten</b> (gebotener kirchl. Feiertag)	<b>hl. Amt</b>	<b>9:30</b>
Di. 2.1.	Namen Jesu	hl. Messe	17:30
Mi. 3.1.	Vom Tag	hl. Messe	17:30
Do. 4.1.	Vom Tag	hl. Messe, Anbetung	17:30
Fr. 5.1.	Vom Tag	hl. Messe	17:30
<i>anschließend Weihe des Dreikönigswassers</i>			
<b>Sa. 6.1.</b>	<b>Erscheinung des Herrn</b> (gebotener kirchl. Feiertag) <i>Wenzel E. Horak: Pastoralmesse</i> <i>(Stiftsmusik St. Anna, Leitung: A. Schwankhart)</i>	<b>Festgottesdienst</b>	<b>9:30</b>
<b>So. 7.1.</b>	<b>Fest der Hl. Familie</b>	<b>hl. Amt</b>	<b>9:30</b>
<i>anschließend Kindersegnung</i>			
Mo. 8.1.	Vom Tag	hl. Messe	8:00



Di. 9.1.	Vom Tag	hl. Messe	17:30
Mi. 10.1.	Vom Tag	hl. Messe	17:30
Do. 11.1.	Vom Tag	hl. Messe, Anbetung	17:30
Fr. 12.1.	Vom Tag	hl. Messe	17:30
Sa. 13.1.	Taufe des Herrn	hl. Messe	8:00
<b>So. 14.1.</b>	<b>2. Sonntag nach Erscheinung</b>	<b>hl. Amt</b>	<b>9:30</b>
Mo. 15.1.	Hl. Paulus, Eremit	hl. Messe	8:00
Di. 16.1.	Hl. Marcellus I.	hl. Messe	17:30
Mi. 17.1.	Hl. Antonius, Wüstenvater	hl. Messe	17:30
Do. 18.1.	Vom Tag	hl. Messe, Anbetung	17:30
Fr. 19.1.	Vom Tag	hl. Messe	17:30
Sa. 20.1.	Hll. Fabian und Sebastian	hl. Messe	8:00
<b>So. 21.1.</b>	<b>3. Sonntag nach Erscheinung</b>	<b>hl. Amt</b>	<b>17:30</b>
Mo. 22.1.	Hll. Vincentius und Anastasius	hl. Messe	8:00
Di. 23.1.	Hl. Raimund von Peñafort	hl. Messe	17:30
Mi. 24.1.	Hl. Timotheus	hl. Messe	17:30
Do. 25.1.	Bekehrung des Hl. Paulus	hl. Messe, Anbetung	17:30
Fr. 26.1.	Hl. Polykarp	hl. Messe	17:30
Sa. 27.1.	Hl. Johannes Chrysostomus	hl. Messe	8:00
<b>So. 28.1.</b>	<b>Septuagesima</b>	<b>hl. Amt</b>	<b>9:30</b>
Mo. 29.1.	Hl. Franz von Sales	hl. Messe	8:00
Di. 30.1.	Hl. Martina	hl. Messe	17:30
Mi. 31.1.	Hl. Johannes Bosco	hl. Messe	17:30



---

Do. 1.2. Hl. Ignatius hl. Messe, 17:30  
Anbetung

---

**Fr. 2.2. Mariä Lichtmess** **Kerzenweihe, 17:30**  
*Anton Bruckner: Messe in C-Dur „Windhaager“* **Festgottesdienst**

*(Stiftsmusik St. Anna, Leitung: A. Schwankhart)*

*anschließend Erteilung des Blasiussegens*

---

Sa. 3.2. Vom Tag - *Gedächtnis des Hl. Blasius* hl. Messe 8:00  
*anschließend Erteilung des Blasiussegens*

---

**So. 4. 2. Sexagesima** **hl. Amt 9:30**  
*anschließend Erteilung des Blasiussegens*

---

### BEICHTGELEGENHEIT

Sonntag und Feiertage: 8.30 bis 9.15 Uhr  
Dienstag bis Freitag (vor den  
Abendmessen): 16.45 bis 17.20 Uhr  
Gerne auch auf Anfrage und nach  
persönlicher Absprache.

### EUCHARISTISCHE ANBETUNG

Donnerstags: nach der Abendmesse bis  
19 Uhr.

### WEITERE HINWEISE

• **Kindersegnung in der Weihnachtszeit** Am Sonntag, den **7. Januar 2018**  
(Fest der Heiligen Familie) sind alle  
Kinder zur Kindersegnung im Anschluss  
an die Sonntagsmesse eingeladen.

• **Katechese am Mittwoch, den 17. Januar 2018. Thema: „Die Erkennbarkeit Gottes“**

Referent: Herr Michael Schneider.  
Beginn ist um **19 h 30** im Gruppenraum  
neben der Sakristei (Altheimer Eck 15).

• **Vortrag am Freitag, den 7. Februar 2018** (in Zusammenarbeit mit dem  
Freundeskreis „Pro Missa Tridentina  
München“) zum **Thema: „Geistliche  
Gefahren: Alchemie, Esoterik und  
Okkultismus“** Referent ist P. Konrad  
Ludwig OCist vom Stift Heiligenkreuz  
(Österreich). Die Veranstaltung findet im  
Pfarrsaal von St. Peter statt (Thalkirchner  
Straße 11, 80337 München) und beginnt  
um **19.00 Uhr**.



Priesterbruderschaft St. Petrus, Haus St. Lantpertus

P. Christian Jäger FSSP

Altheimer Eck 15 | 80331 München

Tel.: 089 / 230 767 70 Internet: [www.muenchen.petrusbruderschaft.de](http://www.muenchen.petrusbruderschaft.de)

E-Mail: [muenchen@petrusbruderschaft.de](mailto:muenchen@petrusbruderschaft.de)

### Spendenkonto

Priesterbruderschaft St. Petrus, Niederlassung München

BIC: GENODEF1M05 | IBAN: DE37 7509 0300 0002 2280 33